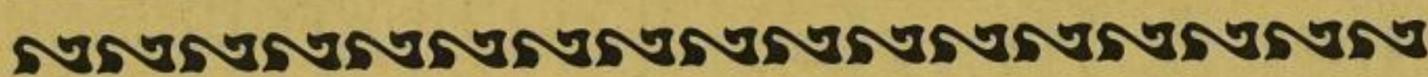


Neu! Massenab!atz! Neu!



Ⓜ

Soeben ist erschienen:

Die Frau in der modernen Literatur

Plaudereien von J. Wiegand.

Preis ord. M. 1.—, netto 75 Pfg. und 11/10

• • • • • 100 Exemplare mit 50% • • • • •

Der Verfasser entwickelt in vortrefflicher, oft wahrhaft dichterischer Darstellung die geistige Bewegung der Frau in der Neuzeit, soweit sie ihren Niederschlag in der neueren Literatur gefunden hat.

Das Werk setzt ein mit einer beredten Schilderung der unglücklichen Verhältnisse der Frau im 17. Jahrhundert, um dann an der Hand einer vorzüglichen soziologisch-ästhetischen Methode den großen Befreiungskampf der Frau im 18. und 19. Jahrhundert zu zeigen. Es spricht über Frauenbewegung und Frauendichtung im 17. Jahrhundert, über Jean Jacques Rousseau, die deutschen Frauen und die französische Revolution.

Aus den Zeitumständen, dem Milieu und den verschiedenen Berufen heraus, in denen sie steht und kämpft, entwickelt der Verfasser dann die dichterischen Probleme der Frau. Hochinteressant weiß er von der Liebe, der Ehe und dem Manne zu plaudern und zwar, wie derselbe sich im Lichte der modernen Frauenbücher darstellt.

Knapp, frisch und schlagend charakterisiert der Autor dann die Hauptvertreterinnen des Frauenromans, der Frauenlyrik und des Frauendramas, um dann mit einer Schilderung der Frau als Brief- und Memoiren-, als Tagebuchschriftstellerin und Übersetzerin zu schließen.

Naturgemäß wird das Buch vor allem die Frauen ungemein interessieren. Das Interesse für die Ideen des Buches wird bei ihnen ein allgemeines sein. Es eignet sich deshalb auch ganz besonders als Geschenkwerk.

Was dem Buche noch einen besondern Reiz und Wert verleiht, ist sein Stil. Er ist ungemein frisch, lebhaft und flott und verfügt über wahrhaft glänzende Bilder und Vergleiche.

Der Absatz dieses Buches ist wirklich ein unbegrenzter und erbitte ich dazu Ihre tatkräftigste Mithilfe.

Hochachtungsvoll

Bremen.

Carl Schünemann.

Jede Frau, die nur einigermaßen sich mit Literatur befaßt, ist Käuferin dieses Buches.

Jeder Literaturfreund, jede denkende Frau ist Käufer dieses Buches.